



## **Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Abgeordnete Edwina Koch-Kupfer (DIE LINKE)

### **Neueinstellungen im Schulbereich**

Kleine Anfrage - KA 6/7233

### **Antwort der Landesregierung erstellt vom Kultusministerium**

#### **Vorbemerkung:**

Stellen für die Einstellung von Lehrkräften in den Schuldienst des Landes Sachsen-Anhalt werden im Rahmen des im Personalentwicklungskonzept vereinbarten Neueinstellungskorridors entsprechend dem regionalen oder fachlichen Bedarf schulkonkret ausgeschrieben. Das konkrete Anforderungsprofil für die Stelle enthält deshalb zudem entweder die gesuchte Fächerkombination oder die gesuchte sonderpädagogische oder berufliche Fachrichtung.

Wegen der Nichtannahme von Einstellungsangeboten aufgrund von Mehrfachbewerbungen in verschiedenen Ländern wurden teilweise Ausschreibungen wiederholt. Die Tabellen 1 und 2 enthalten deshalb die statistischen Angaben der Erstausschreibungen des jeweiligen Jahres. Die Abweichungen innerhalb der Schulformen in der Tabelle 3 zu den Angaben der Tabellen 1 und 2 resultieren aus der Berücksichtigung der konkreten Bewerbersituation bei der Nachausschreibung. Bei fehlenden Bewerbungen auf eine Stelle wurden Ausgleichsmaßnahmen innerhalb des vorhandenen Personalkörpers vorgenommen, um diese Einstellungsoptionen für Stellen mit Bewerberüberhang zu eröffnen. Eine Gliederung nach einzelnen ausgeschrieben Fachrichtungen in der Beantwortung der Fragen ist deshalb aufgrund fehlender Statistiken rückblickend nicht möglich. Beispielhaft ist die Stellenausschreibung vom 10. Oktober 2011 als Anlage beigefügt.

**Hinweis:** *Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung.  
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.*

(Ausgegeben am 01.12.2011)

Das Auswahlverfahren für die Einstellungen im Jahr 2011 ist noch nicht abgeschlossen. Die Angaben für das Jahr 2011 geben den Stand vom 10. November 2011 wieder.

**Frage 1:**

**Wie viele Stellen hat die Landesregierung in den Jahren 2006, 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 für Lehrkräfte an öffentlichen Schulen im Rahmen des im Personalentwicklungskonzept in der jeweils gültigen Fassung vereinbarten Einstellungskorridors neu ausgeschrieben? Bitte nach Schulformen im Sinne von § 3 Absatz 2 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) und, soweit möglich, nach Fachrichtungen (ggf. Funktionsstellen) gliedern.**

Auf der Grundlage des durch das Personalentwicklungskonzept (PEK) vorgegebenen Einstellungskorridors wurden die nachfolgenden Ausschreibungen vorgenommen:

Tabelle 1

<b>Jahr</b>	<b>2006</b>	<b>2007</b>	<b>2008</b>	<b>2009</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
<b>Grundschulen</b>	48	30	40	32	40	50
<b>Sekundarschulen</b>	5	0	10	18	15	25
<b>Förderschulen</b>	35	25	30	28	40	40
<b>Gymnasien und Gesamtschulen</b>	22	15	10	22	25	35
<b>BbS</b>	40	30	20	20	20	20
<b>Gesamt</b>	<b>150</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	<b>120</b>	<b>140</b>	<b>170</b>

**Frage 2:**

**Wie viele Stellen hat die Landesregierung in den genannten Jahren für Lehrkräfte an öffentlichen Schulen darüber hinaus ausgeschrieben? Bitte nach Schulformen im Sinne von § 3 Absatz 2 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) und, soweit möglich, nach Fachrichtungen (ggf. Funktionsstellen) gliedern.**

Auf der Grundlage von § 6 Teilzeit-TV Schulen LSA gab es in den Jahren 2010 und 2011 nachfolgende zusätzliche Ausschreibungen für Lehrkräfte:

Tabelle 2

<b>Jahr</b>	<b>2010</b>	<b>2011</b>
<b>Grundschulen</b>	8	14
<b>Sekundarschulen</b>	16	11
<b>Förderschulen</b>	25	13
<b>Gymnasien und Gesamtschulen</b>	25	16
<b>BbS</b>	3	3
<b>Gesamt</b>	<b>77</b>	<b>57</b>

**Frage 3:**

Wie viele dieser Stellen (Fragen 1 und 2) konnten in den genannten Jahren tatsächlich besetzt werden?

- a) Wie viele Stellen wurden durch die Einstellung von Lehrkräften direkt im Anschluss an die zweite Phase der Lehrerausbildung besetzt?
- b) Wie viele Stellen wurden durch Einstellung von Lehrkräften besetzt, die nach Abschluss der zweiten Phase ihrer Ausbildung eine „Wartezeit“ zurücklegen mussten, weil eine Anstellung unmittelbar zum Abschluss des Referendariats nicht möglich war? Wie lang war jeweils die Wartezeit?
- c) Wie viele Stellen wurden durch die Einstellung von Lehrkräften besetzt, die vor ihrer Einstellung nicht im Schuldienst in Sachsen-Anhalt tätig waren?

Bitte nach Schulformen im Sinne von § 3 Absatz 2 SchulG LSA gliedern. Bitte geben Sie außerdem an, welche Lehrkräfte ihr Referendariat in Sachsen-Anhalt absolvierten und welche in anderen Bundesländern sowie zu c) welche Lehrkräfte aus anderen Bundesländern oder aus dem Ausland (im Falle Ausland aus welchem Staat) eingestellt wurden. Gliedern sie alle Zahlenangaben nach männlichen und weiblichen Lehrkräften.

Die schulformbezogene Besetzung ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Darüber hinausgehend werden keine Statistiken geführt.

Resultierend aus dem Teilzeit-TV Schulen LSA ergaben sich für das Jahr 2010 zusätzlich zum Neueinstellungskorridor aus dem PEK Einstellungsoptionen in Höhe von 77 Stellen (vgl. Tabelle 2). Zur Besetzung gebracht wurden im Jahr 2010 insgesamt 180 Stellen (vgl. nachfolgende Tabelle 3). Die Differenz in Höhe von 37 Stellen wurde in das Jahr 2011 übertragen. Wie bereits in der Vorbemerkung ausgeführt, ist das Einstellungsverfahren für das Jahr 2011 noch nicht abgeschlossen.

Tabelle 3

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Grundschulen	48	33	40	34	52	61
Sekundarschulen	5	0	10	16	21	31
Förderschulen	35	22	30	26	42	37
Gymnasien und Gesamtschulen	25	15	10	23	42	68
BbS	37	30	20	21	23	27
<b>Gesamt</b>	<b>150</b>	<b>100</b>	<b>110</b>	<b>120</b>	<b>180</b>	<b>224</b>

**Frage 4:**

- a) Wie viele Stellen konnten in den genannten Jahren entsprechend der Ausschreibung schulform- und fachgerecht besetzt werden?
- b) In wie vielen Fällen wurden Abweichungen zur Ausschreibung hingenommen? Um welche Abweichungen handelte es sich?

Bitte nach Schulformen im Sinne von § 3 Abs. 2 SchulG LSA gliedern.

Zu a)

Vgl. Angaben in Tabelle 3.

Zu b):

Die Besetzung erfolgte ausschreibungskonform.

**Frage 5:**

**In welchen Fächern/Fächerkombinationen war in den genannten Jahren die fachgerechte Besetzung besonders schwierig?**

**Bitte nach Schulformen im Sinne von § 3 Absatz 2 SchulG LSA gliedern.**

Aufgrund der Einstellungsbedingungen (Verbeamtung) im Land Sachsen-Anhalt war die Personalgewinnung im Lehrkräftebereich bislang erfolgreich, insbesondere für die Schulformen Grundschule und Gymnasium.

Gleichwohl haben die Erfahrungen der vergangenen Jahre auch gezeigt, dass für den Förderschulbereich regionale Unterschiede im Anwahlverhalten der Bewerberinnen und Bewerber feststellbar waren. So gelang beispielsweise die Besetzung von Förderschulstellen im Harz und im Landkreis Wittenberg (insbesondere Förderschule mit Ausgleichsklassen in Pretzsch) nicht immer im ersten Verfahren. Zudem hat sich gezeigt, dass Stellenangebote für bestimmte Regionen des Landes wie Salzwedel und Havelberg im Norden sowie Zeitz und Weißenfels im Süden durch Bewerberinnen und Bewerber im Auswahlverfahren relativ häufig abgelehnt werden. In der Regel werden von den ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern die Oberzentren (Halle und Magdeburg) präferiert.

**Stellenausschreibung vom 10. Oktober 2011**

Im Land Sachsen-Anhalt sind für das Schuljahr 2011/12 Stellen für Lehrkräfte an

1. Grundschulen,
2. Förderschulen,
3. Sekundarschulen,
4. Gymnasien,
5. Gesamtschulen,
6. berufsbildenden Schulen

zu besetzen. Die Stellen sind der Anlage zu entnehmen.

**I.**

Die Bewerbungsunterlagen sind zu richten an das

Landesverwaltungsamt  
Dienstgebäude Magdeburg  
Referat 510  
Olvenstedter Str. 1-2  
39108 Magdeburg

Bewerbungsschluss ist **Montag, der 24. Oktober 2011**. Es gilt der Eingangsvermerk des Landesverwaltungsamtes. Die Bewerbungsunterlagen sind mit dem Kennwort: „Einstellungen in den Schuldienst 2011/12 - Stellenausschreibung vom 10. Oktober 2011“ zu versehen.

Alle Bewerber erhalten ihre beim Landesverwaltungsamt eingereichten Bewerbungsunterlagen nach Abschluss der Auswahlverfahren zurück.

Zu den Bewerbungsunterlagen gehören mindestens:

- a) der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen (Sollte das Zeugnis der 2. Staatsprüfung noch nicht vorliegen, bitte voraussichtliches Aushändigungsdatum und Datum der letzten Prüfung bei Pkt. 2.3 des Bewerbungsbogens angeben),
- b) Zeugnisse,
- c) tabellarischer Lebenslauf mit lückenloser Darstellung des persönlichen und beruflichen Werdegangs,
- d) ggf. Freigabeerklärung des abgebenden Landes/Arbeitgebers.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die fristgerecht und vollständig eingereicht wurden.

Die Bewerbung kann auch dann noch einbezogen werden, wenn der Nachweis über die Zweite Staatsprüfung (mindestens eine vorläufige Bescheinigung über das Bestehen der Zweiten Staatsprüfung mit Benotung) und die ggf. erforderliche Freigabeerklärung spätestens am **9. Dezember 2011 (Posteingang)** vorliegen.

Bei Lehrkräften, die sich gegenwärtig in einem Dienst- oder Beschäftigungsverhältnis zu einem anderen Bundesland befinden, ist eine Einbeziehung in das Bewerbungsverfahren nur möglich, wenn den Bewerbungsunterlagen eine Freigabeerklärung des abgebenden Landes beigefügt wird und eine Dienstaufnahme in Sachsen-Anhalt bis spätestens 30. Dezember 2011 möglich ist.

Bei Lehrkräften, die sich gegenwärtig in einem Beschäftigungsverhältnis an Schulen in freier Trägerschaft oder bei anderen Arbeitgebern befinden, ist der Nachweis beizufügen, dass das bestehende Beschäftigungsverhältnis ordnungsgemäß beendet werden kann (zum Beispiel durch die Kopie des Arbeitsvertrages, aus dem die Kündigungsfrist hervorgeht oder Vorlage des Auflösungsvertrages) und somit eine Dienstaufnahme in Sachsen-Anhalt bis spätestens 30. Dezember 2011 möglich ist.

Wenn eine Eingangsbestätigung für die Bewerbung gewünscht wird, ist eine ausreichend frankierte und adressierte Postkarte mit folgendem Text beizufügen: „Ihre Bewerbung um eine Einstellung in den Schuldienst des Landes Sachsen-Anhalt zum Dezember 2011 ist hier eingegangen.“.

Die Ausschreibung und der Bewerbungsbogen (zum Herunterladen) finden sich unter [www.mk.sachsen-anhalt.de/lehrerstellen](http://www.mk.sachsen-anhalt.de/lehrerstellen).

## II.

Der Kontinuität des Unterrichts für die Schülerinnen und Schüler kommt besondere Bedeutung zu. Bitte bewerben Sie sich deshalb nur für Schulen, an denen Sie tatsächlich für mehrere Jahre unterrichten können und wollen. Eine Freigabe zur Versetzung aus persönlichen Gründen ist zeitnah nicht zu erwarten. Eine Einbeziehung in das Auswahlverfahren erfolgt nur für die Stellen, die von Ihnen unter Nr. 5 im Bewerbungsbogen ausdrücklich angegeben wurden.

Auf die Stellenangebote erbitten wir Ihre Entscheidung innerhalb einer kurzen Rückäußerungsfrist (ein bis drei Tage). Sofern Sie im Bewerbungsbogen eine E-Mail-Adresse angegeben haben, erfolgt das Einstellungsangebot per E-Mail. Bitte stellen Sie bei Abwesenheit sicher, dass Sie auf ein Stellenangebot unverzüglich reagieren können. Die Nichtäußerung innerhalb der gesetzten Frist steht einer Ablehnung gleich. Es besteht kein Anspruch auf ein weiteres Angebot im laufenden Verfahren.

### III.

#### **Besetzung der Stellen im zentralen Auswahlverfahren**

Die Auswahl wird auf der Grundlage einer Rangliste entsprechend dem Erlass des Kultusministeriums vom 27. Februar 2008 „Einstellungsverfahren an den allgemein bildenden und den berufsbildenden Schulen des Landes Sachsen-Anhalt“ (SVBl. LSA S. 75), zuletzt geändert durch Erlass des Kultusministeriums vom 4. März 2009 (SVBl. März 2009), vorgenommen. Bei der Erstellung der Rangliste wird ein Bonus für die im Erlass genannten Gründe nur gewährt, wenn mit der Bewerbung jeweils ein ausreichender Nachweis über die Berechtigung des Bonus vorgelegt wird. Dies gilt auch für die mögliche Berücksichtigung von sozialen Gesichtspunkten im Verfahren.

Die Auswahl erfolgt durch die Einstellungsbehörde (Landesverwaltungsamt) nach der Rangliste für jede ausgeschriebene Stelle unter Berücksichtigung der Gesamtliste für das jeweilige Lehramt.

### V.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Die Bewerberinnen und Bewerber für die Stellen an **allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen** müssen die Befähigung für das jeweilige Lehramt gemäß §§ 6 und 8 ff. der Verordnung über die Laufbahnen des Schuldienstes im Land Sachsen-Anhalt vom 31. Mai 2010 (Schuldienstlaufbahnverordnung - SchulDLVO LSA) (GVBl. LSA S.352) in der jeweils geltenden Fassung besitzen. Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen grundsätzlich im Beamtenverhältnis.

Die in der Ausschreibung genannte Fachkombination oder Fachrichtung muss grundsätzlich vollständig erfüllt sein, um in die Auswahl einbezogen zu werden.

Sollten für die Stellen an **Förderschulen** keine Bewerbungen von Lehrkräften mit der ausgeschriebenen Fachkombination oder Fachrichtung vorliegen, können nachrangig auch Bewerbungen von Lehrkräften mit der Befähigung für das Lehramt an Förderschulen mit beliebigen sonderpädagogischen Fachrichtungen und Drittfächern einbezogen werden.

Bei der Stelle an der **Integrierten Gesamtschule Halle** beachten Sie bitte bei Ihrer Bewerbung das geforderte Lehramt.

**VI.**

Sofern der Wunsch besteht, ist in der Regel für alle Stellen auch eine Teilzeitbeschäftigung möglich.

Der Einsatz einer Bewerberin oder eines Bewerbers mit der Lehrbefähigung für Ethikunterricht oder evangelischen Religionsunterricht oder Latein kann langfristig oder auf Dauer auch an zwei Schulen erfolgen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Um den Anteil männlicher Bezugspersonen im Primarbereich zu erhöhen, werden Männer besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

## Anlage

## 2. Nachausschreibung zum Schuljahr 2011/2012

<b>Grundschulen (9 Stellen)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Region</b>	<b>Fachkombination oder Fachrichtung</b>	<b>konkrete Schule</b>
1	Burgenlandkreis	Deutsch/Mathematik/ Sport oder Englisch	Grundschule Zeit- Rasberg
2	Burgenlandkreis	Deutsch/Mathematik/ Musik	Grundschule Kretzschau
3	Börde	Deutsch/Mathematik/ Ethikunterricht	Ganztagsschule „Johannes-Gutenberg“ Grundschule Wolmirstedt
4	Börde	Deutsch/Mathematik/ Englisch	Grundschule Altenweddingen
5	Halle	Deutsch/Mathematik/ Ethikunterricht	Grundschule „R. Luxemburg“ Halle
6	Harz	Deutsch/Mathematik/ Sachunterricht	Grundschule „Auf den Höhen“ Thale
7	Magdeburg	Deutsch/Mathematik/ Gestalten	Grundschule „Am Hopfengarten“ Magdeburg
8	Saalekreis	Deutsch/Mathematik/ Sport	Grundschule Lilienthal Merse- burg
9	Saalekreis	Deutsch/Mathematik/ Musik	Grundschule Klobikau

<b>Förderschulen (14 Stellen)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Region</b>	<b>Fachkombination oder Fachrichtung</b>	<b>konkrete Schule</b>
10	Burgenlandkreis	Lernbehindertenpädagogik/ Sprachbehinder- tenpädagogik/ Mathematik/Sachunterricht	Schule für Lernbehinderte "Pes- talozzi" Zeitz
11	Burgenlandkreis	Geistigbehindertenpädagogik/beliebig	Schule für Geistigbehinderte "J.T. Weise" Zeitz
12	Burgenlandkreis	Lernbehindertenpädagogik/ Sprachbehinder- tenpädagogik/ Deutsch/Sachunterricht	Schule für Lernbehinderte Ho- henmölsen
13	Burgenlandkreis	Geistigbehindertenpädagogik/ Körperbehin- dertenpädagogik/ Mathematik/Sachunterricht	Schule für Geistigbehinderte Naumburg
14	Börde	Geistigbehindertenpädagogik/ Lernbehinder- tenpädagogik/ Sport/Mathematik	Schule für Geistigbehinderte Hamersleben
15	Halle	Geistigbehindertenpädagogik/ Körperbehin- dertenpädagogik/ Deutsch	Schule für Geistigbehinderte "Astrid Lindgren" Halle
16	Harz	Lernbehindertenpädagogik/ Sprachbehinder- tenpädagogik/ Chemie	Landesbildungszentrum für Hör- geschädigte Halberstadt

Nr.	Region	Fachkombination oder Fachrichtung	konkrete Schule
17	Harz	Geistigbehindertenpädagogik/ Sprachbehindertenpädagogik/ Deutsch/Kunsterziehung	Schule für Lernbehinderte "Albert-Schweitzer" Halberstadt
18	Magdeburg	Sprachbehindertenpädagogik/ Geistigbehindertenpädagogik/ Mathematik/Sachunterricht	Schule für Lernbehinderte Comeniuschule Magdeburg
19	Mansfeld-Südharz	Lernbehindertenpädagogik/ Sprachbehindertenpädagogik/ Deutsch/Sachunterricht	Schule für Lernbehinderte Sangerhausen
20	Salzlandkreis	Geistigbehindertenpädagogik/ Sprachbehindertenpädagogik/ Deutsch/Kunst	Schule für Lernbehinderte "O.Dorn" Bernburg
21	Wittenberg	Verhaltensgestörtenpädagogik/beliebig	Förderschule mit Ausgleichsklassen Pretzsch
22	Wittenberg	Verhaltensgestörtenpädagogik/beliebig	Förderschule mit Ausgleichsklassen Pretzsch
23	Wittenberg	Geistigbehindertenpädagogik/ Körperbehindertenpädagogik/ Sport/Mathematik	Schule für Geistigbehinderte Gräfenhainichen

**Gesamtschulen (1 Stelle)**

Nr.	Region	Fachkombination oder Fachrichtung	konkrete Schule
24	Halle	Physik/ Sport männlich, Lehramt an Sekundarschulen	IGS Halle

**Sekundarschulen (10 Stellen)**

Nr.	Region	Fachkombination oder Fachrichtung	konkrete Schule
25	Börde	Evangelischer Religionsunterricht/ Geographie	Sekundarschule "Gebr. Grimm" Calvörde
26	Börde	Ethikunterricht/ Deutsch	Sekundarschule V Oschersleben
27	Burgenlandkreis	Sport männlich/Geschichte	Sekundarschule Hohenmölsen
28	Halle	Deutsch/ beliebig	Sekundarschule "H.Heine" Halle
29	Harz	Deutsch/ Sport männlich	Goethe- Sekundarschule Ilseburg
30	Harz	Ethikunterricht/ Englisch	Sekundarschule Thale
31	Harz	Deutsch/ Sport männlich	Sekundarschule "T.Müntzer" Wernigerode
32	Magdeburg	Mathematik/ Deutsch	Sek. "Thomas Müntzer" Magdeburg
33	Magdeburg	Englisch/ Mathematik	Sekundarschule "Goethe" Magdeburg
34	Magdeburg	Englisch/ Deutsch	Sekundarschule "O. Linke" Magdeburg

<b>Gymnasien (6 Stellen)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Region</b>	<b>Fachkombination oder Fachrichtung</b>	<b>konkrete Schule</b>
35	Burgenlandkreis	Ethikunterricht/ Geografie	Geschwister-Scholl-Gymnasium Zeitz
36	Halle	Sport/ Deutsch	Sportschulen Halle
37	Harz	Kunsterziehung/ Englisch	Gymnasium "Stadtfeld" Wernigerode
38	Harz	Mathematik/ Biologie	Gymnasium "Stadtfeld" Wernigerode
39	Mansfeld-Südharz	Latein/ Geschichte	Geschwister-Scholl-Gymnasium Sangerhausen
40	Saalekreis	Ethikunterricht/ Biologie	Gymnasium Querfurt

<b>Berufsbildende Schulen (2 Stellen)</b>			
<b>Nr.</b>	<b>Region</b>	<b>Fachkombination oder Fachrichtung</b>	<b>konkrete Schule</b>
41	Burgenlandkreis	Ernährung/Hauswirtschaft/ Ethikunterricht	Berufsbildende Schulen Weißfels
42	Halle	Gesundheit, Pflege und Körperpflege/ Biologie, möglichst Erfahrung in der Altenpflege oder Diplommedizinpädagogin mit speziellen Kenntnissen und Erfahrungen in der Altenpflege	Berufsbildende Schulen V Halle